

## Veranstaltungen, Gottesdienste und Termine

### Sprotta

Sonntag, 01.12.

10.00 Uhr – **Taufgedächtnisgottesdienst**

Mittwoch, 18.12.

14.00 Uhr – **Kaffeenachmittag**

Dienstag, 24.12. - Heiliger Abend

**Christvesper** - siehe Einleger

Dienstag, 31.12. – Silvester

17.00 Uhr – **Jahresschlussandacht** mit  
Abendmahl

Sonntag, 05.01.

16.00 Uhr – **Drei-Königs-Fest** (Saal)

Mittwoch, 29.01.

14.00 Uhr – **Kaffeenachmittag**

Sonntag, 02.02.

09.00 Uhr – **Gottesdienst**

### Paschwitz

Dienstag, 24.12. - Heiliger Abend

**Christvesper** - siehe Einleger

Mittwoch, 01.01.2020 – Neujahr

14.00 Uhr – **Neujahrsgottesdienst** mit  
Abendmahl

### Pristäblich

Dienstag, 03.12.

14.00 Uhr – **Frauenkreis**

Freitag, 20.12.

18.00 Uhr – **Konzert des Söllichauer  
Kirchenchores**

Dienstag, 24.12. - Heiliger Abend

**Christvesper** - siehe Einleger

Dienstag, 07.01.

14.00 Uhr – **Frauenkreis**

Sonntag, 26.01.

10.30 Uhr – **Gottesdienst**

### Laußig

Freitag, 06.12.

15.30 Uhr – **Adventsandacht des  
Kindergartens**

Sonntag, 08.12.

15.00 Uhr – **Konzert mit dem Heidechor**

Dienstag, 24.12. - Heiliger Abend

**Christvesper** - siehe Einleger

Dienstag, 31.12. – Silvester

16.00 Uhr – **Jahresschlussandacht** mit  
Abendmahl

Sonntag, 26.01.

09.00 Uhr – **Gottesdienst**

### Doberschütz

Samstag, 30.11.

17.00 Uhr – **Konzert des Gem. Chores  
Röcknitz**

Sonntag, 15.12.

10.00 Uhr – **Singegottesdienst mit  
Saitenspielern**

Dienstag, 24.12. - Heiliger Abend

**Christvesper** - siehe Einleger

Mittwoch, 25.12. - 1. Weihnachtstag

10.00 Uhr – **Gottesdienst mit Abendmahl**

Sonntag, 12.01.

10.00 Uhr – **Gottesdienst** (H. Richter)

Sonntag, 02.02.

10.00 Uhr – **Gottesdienst**

### Möritz

Sonntag, 01.12.

17.00 Uhr – **Konzert des Frauenchores**

Dienstag, 17.12.

14.30 Uhr – **Frauenkreis**

Dienstag, 24.12. - Heiliger Abend

**Christvesper** - siehe Einleger

Donnerstag, 26.12. - 2. Weihnachtstag

10.30 Uhr – **Gottesdienst mit Abendmahl**

Sonntag, 19.01.

10.30 Uhr – **Gottesdienst mit Einführung des  
neuen Gemeindekirchenrates**

Dienstag, 21.01.

14.30 Uhr – **Frauenkreis**

### Battaune

Sonntag, 08.12.

10.30 Uhr – **Gottesdienst**

Dienstag, 24.12. - Heiliger Abend

**Christvesper** - siehe Einleger

### Strelln

Dienstag, 24.12. - Heiliger Abend

**Christvesper** - siehe Einleger

### Wöllnau

Dienstag, 24.12. - Heiliger Abend

**Christvesper** - siehe Einleger

### Gruna

Sonntag, 22.12.

16.00 Uhr – **Gottesdienst mit Krippenspiel**



### Im Pfarrbereich

Samstag, 30.11. – 17.00 Uhr – Doberschütz  
**Konzert des Gem. Chores Röcknitz**

Sonntag, 01.12. – 10.00 Uhr – Sprotta  
**Taufgedächtnisgottesdienst**

Sonntag, 01.12. – 17.00 Uhr – Möritz  
**Konzert des Frauenchores**

Sonntag, 08.12. – 15.00 Uhr – Laußig  
**Konzert mit dem Heidechor**

Sonntag, 15.12. – 10.00 Uhr – Doberschütz  
**Singegottesdienst mit Saitenspielern**

Freitag, 20.12. – 18.00 Uhr – Pristäblich  
**Konzert des Söllichauer Kirchenchores**

Mittwoch, 25.12. – 10.00 Uhr – Doberschütz  
**Gottesdienst mit Abendmahl**

Donnerstag, 26.12. – 10.30 Uhr – Möritz  
**Gottesdienst mit Abendmahl**

Sonntag, 05.01. – 16.00 Uhr – Sprotta (Saal)  
**Drei-Königs-Fest**

09.-12.01.2020

**Pfrn. Richter fährt zu Einkehrtagen**  
Vertretung: Pfr. Ohle (Authausen –  
Tel.: 034243/ 26137)

Sonntag, 19.01. – 10.30 Uhr – Möritz  
**Gottesdienst mit Einführung des  
neuen Gemeindekirchenrates**

## FESTSTEHENDE TERMINE

**Flötenkreis:** dienstags – 17.45 Uhr – Sprotta (Pfarre), Anfänger nach Vereinbarung

**Posaunenchor:** montags – 19 Uhr – Sprotta, Anfänger nach Vereinbarung

### Christenlehre:

Sprotta – dienstags – 16.30 Uhr

### Kirchliches Angebot

#### im Kindergarten Laußig:

dienstags – 15 Uhr (nur November bis Ostern)

**Konfirmanden:** mittwochs – 14-tägig in Eilenburg (Gemeindehaus, Nikolaiplatz 3) 17.00 – 18.30 Uhr

## AKTUELLES

Im Advent finden neben den Chorkonzerten (30.11. – Doberschütz / 01.12.-Möritz / 08.12. – Laußig | 20.12. – Pristäblich) auch wieder besondere Gottesdienste statt. Am 1. Advent gibt es im Taufferinnerungsgottesdienst (Sprotta) die Möglichkeit der persönlichen Segnung. Wer noch eine Taufkerze zu Hause

hat, kann sie gern mitbringen und in der Kirche entzünden. Der 3. Advent (Doberschütz) ist vom Singen geprägt. Musikalisch begleitet werden wir durch die Saitenspielgruppe Schwemsal. Das Krippenspiel in Gruna hat am 4. Advent seinen festen Platz. Nach dem Gottesdienst wird am und im Bürgerhaus für das leibliche Wohl gesorgt. Und am 26.1. wird der neue Gemeindekirchenrat in Möritz eingeführt. Allen eine herzliche Einladung!

### Drei-Königs-Fest

Der Sonntag Epiphania, am 6. Januar ist das älteste Christustfest. Das griechische Wort „Epiphanie“ bedeutet „Erscheinung“. Zu diesem Tag wird gefeiert, dass Gott in Jesus Christus in der Welt „erschienen“ ist. Dem Epiphaniafest wurden verschiedene Ereignisse im Leben Christi

zugeordnet: die Geburt Jesu, die Taufe Jesu oder das Wunder zu Kana. In der westlichen Kirche hat man das Fest eng mit den „Weisen aus dem Morgenland“ verbunden. Vor allem in Süddeutschland ziehen am 6. Januar Sternensinger durch die Straßen. Die als Könige verkleideten Kinder tragen vor sich einen Stern und singen an den Haustüren. Nach dem Singen an der Haustür schreiben sie mit geweihter Kreide zwischen die jeweilige Jahreszahl C+M+ B - die Abkürzung für den lateinischen Segen: Christus Mansionem Benedicat (Christus segne dieses Haus). C, M, B lässt sich auch als Abkürzung der Namen der drei Weisen lesen: Caspar, Melchior und Baltasar.

**Wir feiern unser Fest der Heiligen-Drei-Könige am Sonntag, 5.1.2020 ab 16 Uhr im Saal in Sprotta.**

20 \* C + M + B + 20

## Anschriften

### Pfarrerin Edelgard Richter

Ev. Pfarramt Sprotta  
Lindenallee 20 – OT Sprotta  
04838 Doberschütz  
Tel.: 03423/ 754478 (659094)  
e-mail:  
edelgard.richter@freenet.de

### Spendenkonto der Gemeinde

Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: IBAN DE42 3506  
0190 1551 5860 29  
BIC: GENODED1DKD  
Zahlungsgrund: Kirchengemeinde .... / Zweck .....

### Pfarrbereich im Internet:

[www.pfarrbereich-sprotta.de](http://www.pfarrbereich-sprotta.de)

### Gemeindepädagogin Brit Sperling

K.-Liebknecht-Str. 23  
04509 Krostitz  
Mobil: 0162/6186334

### Gemeindesekretärin Kornelia Lutzke-Richter

Sprechzeit im Büro:  
Fr. 08.00-13.00 Uhr

### Gemeindesekretärin Dagmar Martin

Sprechzeit im Büro:  
Do. 8.30-11.00 Uhr  
Tel.: 03423/ 754478

## Diakonie

### Ökumenischer Ambulanter Hospizdienst Nordsachsen

Koordinatorin:  
Sieglinde Stahl  
Schloßstraße 4  
04509 Delitzsch  
Tel.: 0151/163 506 28 oder  
034202/350835

### Diakonie Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“

Gartenstr. 8 • 04838 Laußig  
Tel.: 034243/ 23221

# Gemeindeblatt

der Evangelischen Gemeinden Sprotta, Paschwitz, Wöllnau, Möritz,  
Battaune, Strelln, Doberschütz, Laußig, Gruna und Pristäblich

## Dezember 2019 & Januar 2020

**„Siehe, dein König kommt zu dir,  
ein Gerechter und ein Helfer.“ –  
Sacharja 9,9 (Wochenspruch zum  
1. Advent)**

Liebe Leserinnen und Leser!

Noch klarer geht es wohl kaum, denke ich. Eine deutliche Ansage steht am Beginn der Adventszeit und bereitet uns auf das bevorstehende Fest vor. „Siehe, dein König kommt.“ Er, der Heil bringt, unser Heiland kommt!

Mitten in mein Leben kommt er. Mit seiner Hilfe, mit seiner Gerechtigkeit. Mitten in meinen geschäftigen, manchmal trostlosen, manchmal auch angstvollen Alltag kommt er. Er wird teilnehmen, teilhaben; unerwartet, sogar ungebeten. Es ist ja nicht so, dass er immer willkommen ist. Vieles ist so eingerichtet im Leben, dass zwar auf ihn gewartet, aber gar nicht mehr mit ihm gerechnet wird. Dass er zwar dabei sein soll, aber überhaupt nicht stören darf. Die Türen mögen hoch sein und die Tore weit (Psalm 24), aber wenn er dann hindurch geht wie selbstverständlich, dann stört er mehr und wird zur Seite geschoben und geflissentlich übersehen neben all den Plätzchen, Glühweinbechern, „Vor-Geschenken“, Weihnachtsschmuck und -bäumen, Märkten und Weihnachtstrubel bereits lange vor der Adventszeit.

Und doch kommt er, mitten in mein Leben. Nicht als Erfüllung meiner Wünsche kommt er, sondern mit seiner Hilfe und mit seiner Gerechtigkeit. Das muss ich wissen, wenn ich auf ihn warte und mich nach ihm sehne und ihn erkennen will. Er kommt auf seine Weise. Als eine Bitte anderer Menschen kann er kommen, die meine Pläne durcheinander bringt. Als eine Frage kann er kommen, eine Unruhe, als ein Erschrecken über meine Selbstverständlichkeiten. Als eine Gewissheit kommt er, dass ich geliebt bin oder gebraucht werde in den Nöten der Welt. Ganz gleich, wie er mir begegnet mitten in meinem Leben, immer bringt er Heil, auch wenn ich das erst gar nicht sehen will oder kann. Er stört mich oder zeigt mir einen Weg oder bietet mir die Hand. Er überlässt mich nicht mir selber. Und damit beginnt mein Heil.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihre Pfarrerin E. Richter

